

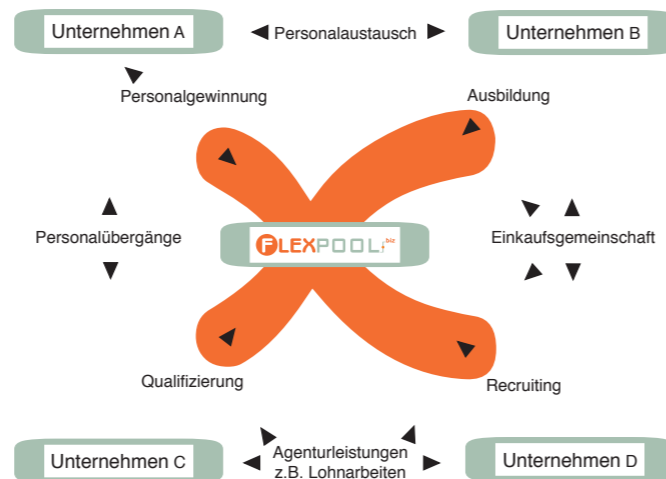
■ das Leistungsspektrum ... Full-Service im Personalmanagement

Der Name ist Programm: FLEXPOOL schafft Flexibilität. Und ist dabei selbst so flexibel wie seine Kunden und der Arbeitsmarkt. Über die Tauschplattform hinaus bietet FLEXPOOL Ihnen umfassende Personaldienstleistungen: Er begleitet dauerhafte Übergänge, rekrutiert Personal außerhalb des Pools oder organisiert notwendige Qualifizierungen.

Ein entscheidender Erfolgsfaktor hierbei ist das Netzwerk von FLEXPOOL. Die Liste der Partner und Unterstützer reicht von A wie Agentur für Arbeit über T wie Transfergesellschaften bis Z wie Zeitarbeitsfirmen.

Mit neuen Arbeitsmodellen gibt FLEXPOOL zudem Impulse, sichert und fördert Beschäftigung. Zu diesen Innovationen gehört die Bündelung von Teilarbeitsplätzen zu festen Stellen. Ein weiteres Beispiel sind überbetriebliche Kooperationen für den Berufsstart nach der Ausbildung.

FLEXPOOL-Agenturdienstleistungen



■ die Träger ... gebündelte Kompetenz

Hinter FLEXPOOL stehen zwei Einrichtungen mit zusammen über 35 Jahren Erfahrung in der Gewinnung, Vermittlung, Entwicklung und Qualifizierung von Personal: das Netzwerk Radbod und die Werkstatt im Kreis Unna. Gern informieren wir Sie ausführlicher über die Leistungen von FLEXPOOL – kontaktieren Sie uns.

FLEXPOOL Geschäftsstelle Hamm
Anke Verhoeven
c/o Netzwerk Radbod GmbH
Hammer Straße 144, 59075 Hamm
Tel. 02381-9721244 Fax 02381-9721233
info@flexpool.biz

FLEXPOOL Geschäftsstelle Unna
Michael Wacker
c/o Werkstatt im Kreis Unna GmbH
Nordring 43, 59423 Unna
Tel. 02303-21604 Fax: 02303-2805200
info@flexpool.biz

Der Aufbau von FLEXPOOL wird gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Nordrhein-Westfalen.

www.flexpool.biz

Arbeitskräfte-Pool der Metallindustrie im östlichen Ruhrgebiet

Betriebliches Netzwerk für faire und flexible Beschäftigung



Die Träger von FLEXPOOL:

■ die Idee ... Kooperation statt Kurzarbeit

Sonderschichten hier, Kurzarbeit dort - schwankende Auftragslagen sind auch in der Metallbranche gang und gäbe. Sie belasten die Betriebe und die Beschäftigten. Sie führen zu Mehr- und Leiharbeit, zu Feierschichten und Stellenabbau. Aber es gibt auch eine andere Lösung: den Arbeitskräfte-Pool.

Ein Arbeitskräfte-Pool beruht auf der Kooperation von Unternehmen mit ähnlicher Ausrichtung. Die Betriebe tauschen untereinander Arbeitskräfte und gleichen so Spitzenzeiten und Warteschleifen aus. Der Personalverleih ist befristet; die Mitarbeiter bleiben bei ihren Stammbetrieben beschäftigt.

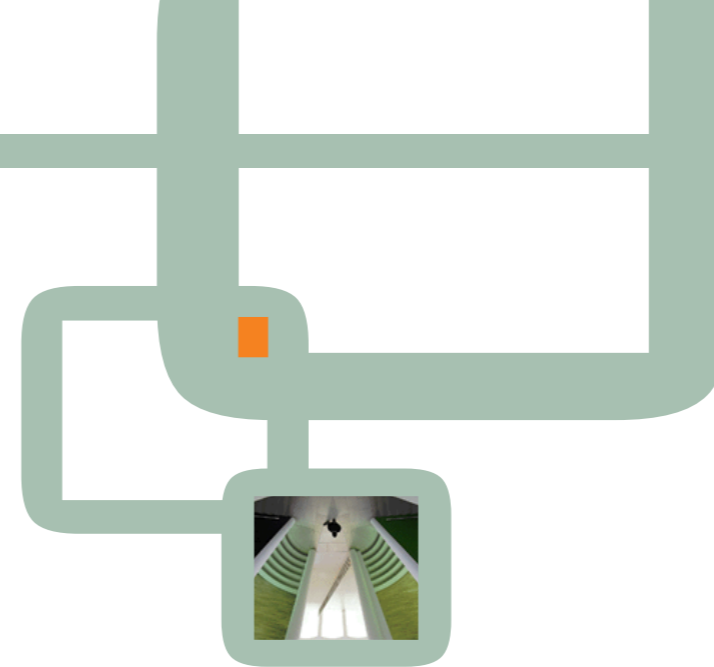
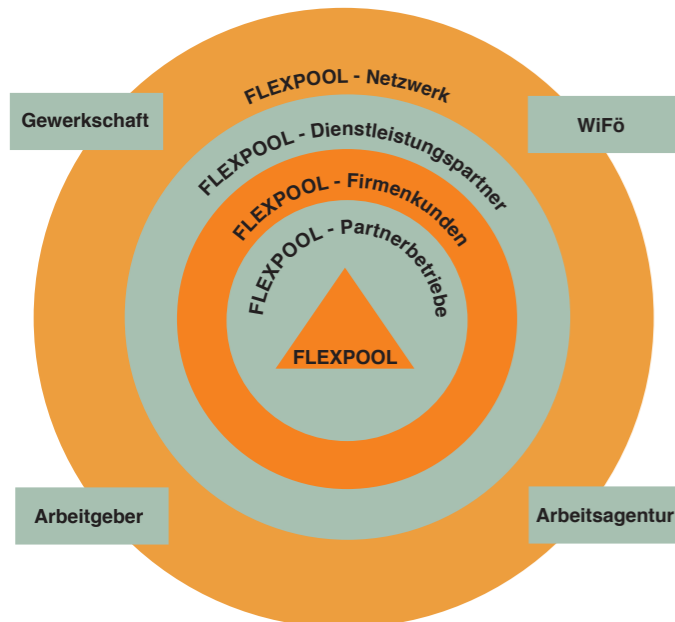
■ die Arbeitsweise ... passgenaue Personalvermittlung

Auch für Ihre Branche und Ihre Region gibt es nun einen Arbeitskräfte-Pool: FLEXPOOL ist ein spezielles Angebot für die Metallindustrie im östlichen Ruhrgebiet. Dieser Zuschnitt gewährleistet, dass die Betriebe zusammen passen und die Arbeitskräfte pendeln können.

Aber wie finden kooperationswillige Unternehmen zueinander? Einfach und schnell. Denn FLEXPOOL ist ein gemanagter Arbeitskräfte-Pool. Die Betriebe haben einen Partner, der den Tausch für sie organisiert. Sie nennen lediglich ihre Anforderungen. FLEXPOOL bringt Angebot und Nachfrage passgenau zusammen: durch die maßgeschneiderte Personaldatenbank mit Internet-Schnittstelle, durch die Firmenkontakte des Teams und dessen Branchenkenntnis.

■ FLEXPOOL- der Aufbau

FLEXPOOL - Partnerbetriebe
Unternehmensverbund für Personaltausch und weitere Kooperationen
FLEXPOOL - Firmenkunden
Nutzung einzelner Personaldienstleistungen
FLEXPOOL - Dienstleistungspartner
z.B. Transfergesellschaften, Zeitarbeitsfirmen
FLEXPOOL - Netzwerk
Unterstützer und sonstige Partner, wie Tarifparteien, Agentur für Arbeit (AA), NRW-Arbeitsministerium, Wirtschaftsförderungen (WiFö).



■ die Vorteile ... für die Unternehmen

Von FLEXPOOL profitieren beide Seiten, die Betriebe ebenso wie die Beschäftigten. Den mitwirkenden Unternehmen bleibt eingearbeitetes Personal erhalten - und damit dessen Know-how. Entsandte Mitarbeiter kehren mit zusätzlichem Wissen, trainierten Fähigkeiten und gesteigerter Flexibilität zurück. Im umgekehrten Fall - als Entleiher - lassen sich mit FLEXPOOL Mehrarbeitszuschläge oder die aufwändige Personalsuche vermeiden.

Betriebswirtschaftlich ist der Arbeitskräfte-Pool die bessere Lösung – auch wegen des einfachen Verfahrens: Eine teure Genehmigung, wie sie für die Arbeitnehmerüberlassung ansonsten verpflichtend ist, benötigen FLEXPOOL-Betriebe nicht.

Übrigens: Aus der personellen Zusammenarbeit entwickeln sich oft weitere Kooperationen, zum Beispiel beim Einkauf von Material oder Energie. Auch so stärkt FLEXPOOL die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen.

■ die Vorteile ... für die Beschäftigten

Mitarbeiter, die zeitweise ihren Einsatzort wechseln, leisten einen aktiven Beitrag zur Sicherung des eigenen Arbeitsplatzes.

Und nicht nur das: Was ihren Unternehmen Vorteile bringt, kommt ihnen auch selbst zugute: der Zugewinn an Wissen, Fähigkeiten und Flexibilität.

Mit ihrem erweiterten Profil sammeln die Arbeitnehmer Pluspunkte im eigenen Betrieb. Sollte sich ihre Stelle auf Dauer doch nicht erhalten lassen, haben sie bessere Chancen bei der Jobsuche: weil sie ihre Flexibilität - ein gefragtes Merkmal - bereits bewiesen haben, weil sie in anderen Unternehmen bereits bekannt sind und weil ihnen das FLEXPOOL-Netzwerk zusätzliche Vermittlungschancen eröffnet.

■ die Grundlagen ... fair, transparent und sicher

FLEXPOOL setzt auf Vertrauen, gestützt auf eine faire und sichere Rechtsgrundlage. Eigens für den Arbeitskräfte-Pool haben die Tarifparteien einen Ergänzungstarifvertrag geschlossen.

Darin ist beispielsweise festgeschrieben, dass der Verleih von Arbeitnehmern deren Einverständnis voraussetzt. Zudem müssen die Betriebsräte zustimmen.

Auch für das Verhältnis der Betriebe untereinander gelten klare Regeln, die diese mit Eintritt in den FLEXPOOL-Verbund anerkennen. Vor allem aber verbindet die Unternehmen ein gemeinsames Interesse. Skepsis gegenüber Abwerbung oder sonstigem „Foulspiel“ ist daher unbegründet.